



Beim 4D Ultraschall zeigen Oberarzt Benedikt Gottschlich (rechts) und Chefärztin Gabriele Bonatz der werdenden Mutter Anja Pöhler ihren Nachwuchs auf dem Bildschirm. Fotos (2): Molatta

Vom „Retrokreißaal“ zur Wohlfühlentbindung

Augusta Klinik lädt zur „Woche der offenen Kreißaaltür“ ein

„15 Jahre haben wir gewartet, nun ist es vollbracht“, freut sich Priv.-Doz. Dr. Gabriele Bonatz, Chefärztin der Geburtsklinik in der Augusta Klinik, über die frisch renovierten und neu eingerichteten Kreißsäle.

VON LAUKE BASTON

Den Renovierungsarbeiten, die bis auf ein paar Kleinigkeiten abgeschlossen sind, soll die offizielle Eröffnung sowie die „Woche der offenen Kreißaaltür“ folgen. „Wir haben in der kommenden Woche für jeden Tag ein kleines Programm gestaltet, bei dem sich werdende Eltern rund um die Geburt informieren lassen können“, erläutert Oberarzt Benedikt Gottschlich.

Der Startschuss zu den jeweiligen Angeboten fällt bereits am Dienstag, 1. April. Am Mittwoch, 2. April, gibt es dann die offizielle Eröffnung der neuen Kreißsäle, die durch die Ausstellung „Lebensbäume – Lebensträume“ der Künstlerin Vera Plietker ergänzt wird. „Im Umkreis sind wir die letzten, die ihre Entbindungsstation modernisiert haben“, sagt Chefärztin Dr. Gabriele Bonatz. Bei der Gestaltung wurde auf eine gemütliche Atmosphäre und schöne Farben großer Wert gelegt: „Bislang hatten wir einen ‚Retrokreißaal‘, jetzt können die werdenden Mütter in einem gemütlichen und zeitgemäßen Umfeld entbinden“, freut sich Chefärztin Dr. Gabriele Bonatz.

Die Hebammen der Augu-



Die leitende Hebamme Ilona Schaffranietz half der kleinen Mila im neuen Kreißaal auf die Welt zu kommen.

sta Klinik wissen, was ihre Patientinnen brauchen: So wird neben dem neuen Raumkonzept auch der Anspruch an alternative Medizin erfüllt. „Alle Hebammen haben eine Fortbildung zu Akupunktur als auch homöopathischer Medizin absolviert. So können wir unsere Mütter vor, während und nach der Geburt bestmöglich und auf natürlichem Wege behandeln“, klärt die leitende Hebamme Ilona Schaffranietz auf.

Chefärztin Dr. Gabriele Bonatz betont die Ausrichtung der Geburtsklinik: „Wir nehmen Frauen nicht unter der 35. Schwangerschaftswoche auf. Sollte es Komplikationen geben, kooperieren wir mit dem Elisabeth-Hospital.“

Auch in Sachen Geburtsverlauf, klärt die Chefärztin über Veränderungen auf: „Sollte ein Kind früher möglichst schnell zur Welt gebracht werden, so lässt man den Müttern heute Zeit. Auch nach der Entbindung hat die frischgebackene Mutter Gelegenheit ihr Kind für zwei Stunden auf dem Bauch liegen zu haben,

um so die Bindung zu stärken.“ In puncto Kaiserschnitt verzeichnet die Geburtsklinik aktuell eine Rate von 20 Prozent, diese Entwicklung ist allerdings auch dem größeren Anteil an Frühgeburten zuzuschreiben. Während der Renovierungsphase sind die Geburten durch die Einschränkungen durch Lärm und Umbau innerhalb der Augusta Klinik kurzzeitig etwas zurück gegangen. Im Schnitt verzeichnet die Geburtsklinik allerdings 600 bis 700 Geburten pro Jahr.

Mit der „Woche der offenen Kreißaaltür“ gibt die Geburtsklinik einen umfassenden und kostenlosen Einblick für alle Interessierten. Zu jeder vollen Stunde wird vom 1. bis zum 5. April eine Kreißsaalführung angeboten. Außerdem gibt es ein Babybauch- und Kindershooting am Dienstag, Donnerstag und Freitag. Mit den Räumlichkeiten, die nun in neuem Glanz erstrahlen, hat die Augusta Klinik sich selbst einen lang ersehnten Wunsch zum 150. Geburtstag erfüllt.

► AUF EINEN BLICK

► Dienstag, 1. April

14 Uhr: Vortrag und Workshop „Wellness in der Schwangerschaft“ Bettina Zünkeler, Institut Auszeit

16 Uhr: Workshop „Iragetuchanwendung“, Jutta Rietdorf, Hebamme

► Mittwoch, 2. April

17 Uhr: Empfang zur offiziellen Eröffnung des Kreißsaals mit Dipl.-Kfm. Ulrich Froese und PD Dr. Gabriele Bonatz. Anschließend Vernissage „Lebensbäume – Lebensträume“

► Donnerstag, 3. April

15 Uhr: Vortrag „Sicherheit im Auto“, Polizei Bochum

18.30 Uhr: Infos für werdende Eltern „Geburt und Wochenbett“, Michaela Lehmann, Hebamme

► Freitag, 4. April

15 Uhr: Workshop „Wickelkurs und Babypflege“, Ute Lütkenhaus, Kinderkrankenschwester

16 Uhr: Infos und Beratung „Sozialberatung für Schwangere und ihre Partner – rechtliche und finanzielle Informationen“, Iris Rüsberg-Steinke, donum vitae

► Samstag, 5. April

11.30 Uhr: Vortrag „Geburt und Wochenbett“, Michaela Lehmann, Hebamme

13.30 Uhr: „Live Geburt Video-Demo“, Benedikt Gottschlich, Oberarzt
15.30 Uhr: Vortrag „Ein Baby – und nun?“